Seminar

, Identität, Abschied, Trauma-

Schulsozialarbeit mit Menschen mit Fluchtund Migrationshintergrund

In den letzten knapp 10 Jahren sind eine Vielzahl von Familien von traumatischen Erlebnissen wie Krieg, Angriff und fatalen humanitären Bedingungen in ihrer Heimat betroffen. Flucht aus der Heimat bedeutet immer auch Verlust, Abschied, Trauer und Trauma. Identitätsstiftende Anker werden zurückgelassen. In diesem traumapädagogischen Seminar möchten wir uns daher vertiefend mit der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit Flucht- und Migrationshintergrund in der Schulsozialarbeit befassen.

Der Schwerpunkt der zweitägigen Weiterbildung liegt einerseits auf der Vermittlung von grundlegendem Wissen zu seelischen Belastungen und Traumata, die durch Krieg, Flucht und Migration entstehen können. Andererseits werden traumapädagogisches "Handwerkszeug" und Ansätze aus der traumasensiblen Arbeit vermittelt, die hilfreich sind, um mit Themen wie Verlust, Abschied und Trauer im Schulalltag arbeiten zu können. Die Weiterbildung baut auf der Einführungsveranstaltung der LAG zur traumasensiblen Arbeit aus 2022 und 2023 auf. Ziel ist es, praxisnah zu vermitteln, wie Kinder und Jugendliche, die Flucht, Tod oder andere Verluste erfahren haben, mit Hilfe traumapädagogischer Methoden im Schulkontext begleitet und unterstützt werden können. Die Weiterbildung hat theoretische und praktische sowie interaktive, reflektorische und Selbsterfahrungsanteile.

Referentinnen:

Marion Nagel, yuva Leipzig

Yuva Leipzig berät kommunale Verwaltungen, Jugendhilfe- und Bildungseinrichtungen zu traumasensibler Arbeit und arbeitet traumapädagogisch mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen

Weitere Informationen unter www.yuva-leipzig.com

Anmeldung über unsere Website: www.schulsozialarbeit-sachsen.de



Ort:

Leipzig,

IKOME.

Hohe Str. 11,

04107 Leipzig

https://

www.seminarraummieten-leipzig.de/

Datum und Zeit:

27. und 28. Mai 20249.00 Uhr bis16.00 Uhr

Kosten:

170€/200€*

* für Nicht-Mitglieder der LAG Schulsozialarbeit Sachsen

Zielgruppe:

Schulsozialarbeiter:innen,

Sozialpädagog:innen an Schule

